



Antwort zur Anfrage Nr. 1721/2017 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Finanzierung von Publikationen durch die Stadt bzw. stadtnahe Unternehmen (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Zu der Anfrage ist eine Abfrage bei den stadtnahen Unternehmen erforderlich. Das Ergebnis der Abfrage wird nachgereicht. Zunächst werden deshalb die Fragen nur aus Sicht der Verwaltung beantwortet.

**1. Wie werden die Vierteljahreshefte von Seiten der Stadt Mainz bzw. der Mainzer Stadtwerke finanziell unterstützt?**

Von Seiten der Stadt Mainz erhalten die Vierteljahreshefte seit fast 20 Jahren keine finanzielle Unterstützung mehr.

**2. Welche sonstigen Publikationen werden von der Stadt bzw. von stadtnahen Unternehmen finanziell unterstützt?**

Die Landeshauptstadt Mainz unterstützt finanziell keine Periodika.

**3. Wie hoch sind die Zuwendungen?**

Siehe 2.

**4. Was sind die Gründe für die finanzielle Unterstützung der Publikationen?**

Siehe 2.

**5. Welche eigenen Publikationen bringen die Stadt und die stadtnahen Unternehmen regelmäßig heraus?**

Die Landeshauptstadt Mainz bringt regelmäßig für externe Nutzerinnen und Nutzer das Mainz Magazin heraus. Es erscheint halbjährlich und kommuniziert Themen für Besucher und interessierte Mainzerinnen und Mainzer im Bereich der weichen Standortwerbung, der Bewerbung von Events und Veranstaltungen sowie Orten, die man besuchen soll.

Weiterhin bringen die Stadt und die stadtnahen Unternehmen regelmäßig eigene Mitarbeiter-Publikationen für die interne Kommunikation heraus.

Mainz, 23.11.2017

gez.  
Michael Ebling  
Oberbürgermeister